

Bei den Kaitersbergler Trachtlern geht es weiter

Neue Vorstandschaft gewählt - reduzierte Aktivitäten

Nach mehr als sechs Jahren Stillstand ist es den bis zuletzt verantwortlichen Ausschussmitgliedern nun gelungen, den Fortbestand des Heimat- und Volkstrachtenvereins „Kaitersbergler Hohenwarth e.V. 1926“ zu sichern. Der ehemalige 1. Vorstand Richard Bscheid konnte bei der Mitgliederversammlung im Gasthaus Mühlbauer in Thening gut 30 Mitglieder begrüßen.

Nach einem Totengedenken spannte Bscheid in seinen Grußworten den Bogen zurück auf das Jahr 2011 seitdem es nicht mehr gelang, eine Vorstandschaft für einen der ältesten Vereine im Bayerischen Waldgau zu finden. Er stellte die Situation, in der man auch über eine Vereinsauflösung nachdenken musste klar und erklärte ausführlich, welche Möglichkeiten die Ausschussmitglieder in den vergangenen eineinhalb Jahren intensiv diskutiert hatten.

Erfreut zeigte sich der ehemalige Vorsitzende darüber, dass auch der 1. Bürgermeister Xaver Gmach durch seine Anwesenheit sein großes Interesse an dem Verein bekundete. Gmach unterstrich in seinen Grußworten die Wichtigkeit der Vereine und dankte Bscheid und seinem Team dafür, den Verein in den vergangenen Jahren am Leben gehalten zu haben. Es hätte auch anders laufen können, so Gmach.

Christine Heitzer verlas die Protokolle der letzten Jahreshauptversammlungen aus dem Jahr 2011. Schatzmeisterin Luise Vogl erstattete einen Kassenbericht. Da in den vergangenen fünf Jahren keine Beiträge eingezogen wurden, ist der Kassenstand deutlich gesunken, weist jedoch immer noch eine gute Basis für einen positiven Blick nach vorne auf. Die Kassenprüfer Regina Schlecht und Hans Prüflinger bescheinigten der Schatzmeisterin eine einwandfreie Kassenführung.

Anschließend ging Bscheid auf die diskutierte Lösung ein, unter deren Voraussetzung eine neue Vorstandschaft gebildet werden konnte. Unter dem Motto „Besinnen wir uns auf unsere Stärken“ hatte man eine Lösung gefunden. Die Stärken des Vereins, so Bscheid, lagen immer schon im musischen Bereich. Somit wird dies, zumindest für die nächste Zeit, auch der Schwerpunkt bzw. Startpunkt des Vereins sein. Die Satzung müsse dahingehend neu gefasst werden. „Wir werden, zumindest in nächster Zeit, kein Verein mehr sein, der auf Festen marschiert oder immer mit einer Fahne zugegen ist“, so die Worte von Bscheid, „aber die Kaitersbergler wird es weiterhin geben“.

Wie sich der Verein in der Zukunft entwickelt wird man sehen, aktuell muss man auf Sparflamme beginnen. Mit den geplanten Änderungen wird nichts verhindert, sondern vieles ermöglicht. Mit diesen Worten bat Bscheid die anwesenden Mitglieder der Neufassung der Vereinssatzung zuzustimmen, die in den wesentlichen Inhalten und Vereinszielen ja unverändert bleibt. Christine Heitzer erklärte anschließend die Änderungen im Detail.

Die Neufassung der Vereinssatzung wurde sodann einstimmig beschlossen. Damit war die Grundlage für eine erfolgreiche Neuwahl der Vorstandschaft gelegt. Wahlleiter Xaver Gmach konnte daraufhin eine reibungslose Neuwahl moderieren.

Die neugewählte Vorstandschaft setzt sich nun wie folgt zusammen:

1. Vorsitzende: Elfriede Heitzer
2. Vorstand: Markus Bscheid
1. Schatzmeister: Luise Vogl
2. Schatzmeister: Marianne Kirschbauer
- Schriftführerin: Sandra Glasschröder
- Zeugwart: Markus Bscheid
- Kassenprüfer: Hans Prüflinger und Richard Bscheid

Nach den Neuwahlen richtete die neue Vorsitzende Elfriede Heitzer ermunternde Worte an die anwesenden Mitglieder. Gleichzeitig bat sie um Unterstützung. Mit dem Neustart werden nun in den kommenden Wochen auch die Vereinsbeiträge wieder eingezogen. In einer kurzen Diskussion und nach Zustimmung der Wirtsleute wurde der „Theninger Wirt“ als Vereinslokal festgelegt. Zukünftig will man sich auch wieder in regelmäßigen Monatsversammlungen treffen. Weitere Aktivitäten sind selbstverständlich auf dem Plan. Auch der neue 2. Vorstand Markus Bscheid richtete einige motivierende Worte an die Mitglieder und bat um rege Unterstützung bei anstehenden Arbeiten wie z.B. am Waldfestplatz und der dort stehenden Hütte. Es geht also weiter bei den Kaitersberglern. Mit den Worten „Treu der Sitt, treu der Tracht und treu der Heimat“ schloss Elfriede Heitzer die Versammlung.



Die neugewählte Vorstandschaft der Kaitersbergler (v. li.):
Markus Bscheid, Bürgermeister Xaver Macht, Marianne Kirschbauer, Sandra Glasschröder, Elfriede Heitzer, Richard Bscheid, Luise Vogl, Inge und Hans Prüflinger.